

Ella & John – Das Leuchten der Erinnerung

Ein Roadmovie zwischen Trauer und Trost

John Spencer, Professor für Literatur, macht sich mit seiner Frau Ella Spencer auf eine Reise mit dem Wohnmobil. Das wäre nicht weiter ungewöhnlich, wenn sich John nicht auf die Reise zum Sonnenuntergang seines Lebens begeben würde, wie es Ronald Reagan ausdrückte. Beim Professor macht sich eine Alzheimerkrankung bemerkbar.

Vorlage zum Film „Ella & John – Das Leuchten der Erinnerung“ ist Michael Zadoorian's Roman „The Leisure Seeker“. Mit **Donald Sutherland** und **Helen Mirren** sind die Hauptrollen hochkarätig besetzt, und die Schauspielkunst der beiden trägt dann auch entscheidend zur Tiefe des Roadmovies bei. Regie führte der Italiener **Paolo Virzì**. „Ein sanfter und zugleich übermütiger Film, der in der Schwebeliege zwischen Trauer und Trost“, heisst es in der Filmkritik der Berliner Zeitung ([ganze Kritik](#)).

Der SRF Kulturclub organisiert am Sonntag, 4. März eine Filmmatinee im Kino Atelier in Basel. Das Publikum hat nach dem Film Gelegenheit, Daniela Berger, Geschäftsführerin der Alzheimervereinigung beider Basel, Fragen zum Thema Demenz zu stellen. Anschliessend gibt es einen Apéro, offeriert vom SRF Kulturclub. Tickets sind zum üblichen Preis an der Kinokasse erhältlich.



Filmmatinee

Sonntag, 4. März 2018, kult.kino Atelier, Basel

Ella & John –

Das Leuchten der Erinnerung

11.00 Begrüssung, Michael Sennhauser
Filmredaktor, SRF 2 Kultur

11.05 Filmvorführung

13.00 Gespräch und Publikumsdiskussion mit
Dr. Daniela Berger, Alzheimervereinigung
beider Basel

13.30 Apéro

Veranstalter: SRF Kulturclub